

672615-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Roboty budowlane – Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit - Erweiterungsbau - Schwachstrom - Vergabe 1348/2026

OJ S 189/2026 30/09/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy - Ogłoszenie o zmianie Roboty budowlane

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, in Vertretung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

E-mail: victoria.seibt@bbr.bund.de

Status prawny nabywcy: Podmiot prawa publicznego kontrolowany przez instytucję administracji centralnej

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ogólne usługi publiczne

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit - Erweiterungsbau - Schwachstrom - Vergabe 1348/2026

Opis: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Stresemannstraße / Erna-Berger-Straße, 10117 Berlin Erweiterungsbau Schwachstrom DIN 18382 KKE 405.1 Leistung: - BOS-Objektfunkversorgung mit TMO-Zentralenfunkschrank (1 St.), Unterschränken mit Remote Units (15 St.) und Schlitzbandkabelnetz (ca. 5.500 m). - Tür- und Gegensprechanlage als IP-basierte Kommunikationsanlage mit digitaler Gegensprechzentrale für 60 Teilnehmer, barrierefreien Videosprechstellen (ca. 38 St.) und Tischsprechstellen (9 St.). - Behindertennotrufanlage für WC-Bereiche mit Notrufsets (Signalleuchte, Zugtaster, Abstelltaster und Meldeeinheit) ca. 38 WC-Anlagen. - Zeiterfassungsanlage mit Zeiterfassungsserver (1 St.) und Zeiterfassungsterminals (ca. 16 St.). - Sprachalarmanlage mit IP-Systemcontrollern (2 St.), 4-Kanal-Leistungsverstärkern (36 St.), Batterien 12 V / 150 Ah (13 St.), Ausgangsverteilern (5 St.), Deckeneinbaulautsprechern A/B (ca. 1.240 St.), Wandaufbaulautsprechern A/B (ca. 1.230 St.) und Hornlautsprechern (ca. 55 St.). - SAT-Anlage mit Kopfstelle (1 St.), Multischaltern, Switchen, Unterverteilern (41 St.), Glasfaser-Transceivern, Access- und Aggregation-Switchen sowie Offset-Parabolantenne (1 St.) mit Zubehör. - Brandmeldeanlage mit Brandmelderzentrale (1 St.), ca. 60 Ringleitungen, Überbrückungszeit 30 h, ca. 680 Meldegruppen, Mehrfachsensormeldern (ca. 2.950 St.), Ansaugrauchmeldern (ca. 13 St.), optischen Signalgebern (ca. 360 St.) sowie E30-Verteilern. - Einbruchmeldeanlage Gebäude mit Hauptzentrale (1 St.), ca. 20 Busleitungen, ca. 500 Gruppen, Eingabebausteinen 2-fach (ca. 100 St.) und 4-fach (ca. 450 St.) zur Aufschaltung von Kontakten, Dualmeldern (ca. 140 St.), Schalteinrichtungen (ca. 12 St.) und Bedieneinrichtungen (ca. 12 St.). - Einbruchmeldeanlage VS-Registratur mit separater EMA-Zentrale (1 St.), Eingabebausteinen 4-fach (ca. 8 St.) zur Aufschaltung von Kontakten, Dualmeldern (ca. 4 St.), Schalteinrichtung (1 St.) und Bedieneinrichtung (1 St.). - Überfallmeldeanlage mit Zentrale (1 St.) und Überfallmeldetastern (ca. 20 St.). - Fluchtwegsicherungssysteme mit Fluchttürsteuerungen (55 St.), UP-Fluchtterminals (ca. 47 St.), AP-Fluchtterminals (ca. 5 St.) und AP-Terminals für den Außeneinsatz (ca. 3 St.). -

Zutrittskontrollanlage für mind. 4 Mandanten mit Controllern 8-fach (ca. 55 St.), 4-fach (ca. 19 St.), 2-fach (ca. 31 St.), min. 5.000 Benutzern, akustischen Signalgebern (ca. 180 St.), LED-Signalleuchten (ca. 30 St.), Motorschlosssteuerungen (ca. 80 St.), elektromechanischen Schlössern (ca. 350 St.) sowie RFID-Karten/Transpondern (ca. 1.100 St.). - Elektronisches Schließsystem als Offline-System mit Data-on-Card-Funktion für elektronisch kuppelbare Beschläge (ca. 90 St.), elektronische Schließzylinder (ca. 870 St.), Schließzylinder in Brand-/Rauchschutztüren (ca. 65 St.), in Fluchttüren (ca. 10 St.), in Brand-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen (ca. 10 St.), Halbzylinder (ca. 400 St.) und Schließzylinder mit beidseitiger Berechtigungsprüfung (ca. 65 St.). - Mechanisches Schließsystem mit Schließzylindern (ca. 65 St.) sowie zusätzlichem VdS-zertifiziertem gleichschließendem Schließsystem für besonders gesicherte Bereiche mit Schließzylindern (ca. 445 St.). - Videoüberwachungsanlage als IP-basiertes redundantes System für Videokameras (ca. 143 St.), bestehend aus Innenkameras (ca. 72 St.) und Außenkameras (ca. 71 St.), sowie Ringspeichern mit je mind. 60 TB (2 St.). - Personen- und Gepäckkontrolltechnik mit Gepäckscanner (1 St.), Körperscanner (1 St.) und Paketscanner (1 St.). - Gefahrenmanagementsystem als herstellernerutrales System mit redundanter Zentralentechnik und ca. 14.000 Datenpunkten einschließlich Ein- und Ausgangsmodulen. weiterführende Beschreibung für die Leistung: siehe "Beschreibung des Loses"

Identifikator procedury: 755f0b3a-6511-4439-aeaf-24fa5ef9be48

Wewnętrzny identyfikator: 1348/2026

Rodzaj procedury: Otwarta

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Roboty budowlane

Główna klasyfikacja (cpv): 45000000 Roboty budowlane

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 45310000 Roboty instalacyjne elektryczne

2.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Stresemannstraße / Erna-Berger-Straße

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 10117

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind den Vergabeunterlagen aus dem beiliegenden Informationsblatt zu entnehmen. Die Vergabeunterlagen können unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt unter www.evergabe-online.de abgerufen werden. Bitte beachten Sie, dass der freie Download von Teilnahme- und Vergabeunterlagen nur einer ersten Ansicht dient. Um an der Ausschreibung teilnehmen zu können (z. B. um Teilnahmeanträge bzw. Angebote abzugeben), müssen Sie die Teilnahme im Angebotsassistenten beantragen. Nur wenn Sie fristgerecht die Teilnahme an der Ausschreibung beantragen, werden Sie über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen aktiv informiert und können Bieterfragen zur Ausschreibung stellen bzw. die Antworten hierzu erhalten.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv - VOB A EU

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Korupcja: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Nachweis durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister und Gewerbezentralregister, sowie siehe Vergabeunterlagen.

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0000

Tytuł: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit - Erweiterungsbau - Schwachstrom - Vergabe 1348/2026

Opis: Schwachstrom DIN 18382 KKE 405.1 weiterführende Beschreibung der Leistung: - Ausstattung Sicherheitszentrale / Leitstellentische mit Leitstellentischen (4 St.), Möblierung, Monitorwand mit 55"-Displays (4 St.) und 24"-Monitoren. - OT-Sicherheitsnetzwerk mit PoE-Switchen (ca. 33 St.), LWL-Switchen (ca. 3 St.) und Managementswitch (1 St.). - Passive Datennetze mit Etagenverteilern (ca. 124 St.), Serrerracks (ca. 94 St.), IT-Kleinverteilern (ca. 103 St.), RJ45-Datendosen (ca. 5.600 St.), Leitungen (ca. 22.000 St.) und LWL-Fasern zum Spleißen (ca. 9.000 St.). - Kabel und Leitungen für Schwachstromanlagen mit Installationskabeln/Fernmeldeleitungen (ca. 104 km), Brandmeldekabeln (ca. 67 km), Lautsprecher- und Hörschleifenkabeln (ca. 6 km), Kupfer-Datenkabeln (ca. 280 km), LWL-Kabeln (ca. 30 km), Kupfer-Patchkabeln (ca. 2.880 St.) und LWL-Patchkabeln (ca. 340 St.). - Installationsmaterial und Verlegesysteme mit Bohrungen in Stahlbeton (ca. 520 St.), Schlitzarbeiten (ca. 300 m), Gerätedosen (ca. 6.500 St.), Profilschienen (ca. 700 m), Elektroinstallationsrohren (ca. 5.000 m), Elektroinstallationskanälen (ca. 2.000 m) und Kabelschutzrohren für Außenanlagen (ca. 5.000 m). - Brandschutzmaßnahmen mit Brandschotts für Wand- und Deckendurchführungen (ca. 620 St.). - Überspannungsschutz mit Überspannungsableitern für Datentechnik (ca. 50 St.) und Fernmeldetechnik (ca. 20 St.). - Systemübergreifende Dienstleistungen zur Koordination, Integration und Abstimmung der fernmeldetechnischen Anlagen einschließlich Erstellung eines Pflichtenheftes. - Dokumentation mit Ausführungs- und Betriebsunterlagen nach Vorgaben des BBR sowie Zuarbeit für das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB). - Inbetriebnahmemanagement (u.a. Black-Building-, Komfort-, K-Fall-Test) - Instandhaltungsleistungen sind Bestandteil der Ausschreibung Hinweis - BNB-Zertifizierung Für das Gebäude wird eine BNB-Zertifizierung in Gold sowie eine BNB-Zertifizierung in Silber für die Außenanlagen angestrebt. Der Auftragnehmer hat an der erfolgreichen Zertifizierung mitzuwirken. Der Auftragnehmer hat dazu entsprechende Anforderungen hinsichtlich der Abfallarmut, Lärmarmut, Staubarmut sowie die Anforderungen gemäß Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung bei der Bauausführung zu beachten. Des Weiteren gelten die in Anlage 01 „Materialanforderungen“ aufgeführten Anforderungen im Qualitätsniveau 5. Der Auftragnehmer hat alle zur Verwendung vorgesehenen Materialien, Produkte, Neben- und Hilfsprodukte sowie Bauelemente hinsichtlich ihrer Inhaltsstoffe bzw. Eigenschaften zu deklarieren. Hierzu ist die Anlage 02 „Deklarationstabellen“ in digitaler Form (Excel-Dateiformat) auszufüllen und die zugehörigen technischen Datenblätter und Sicherheitsdatenblätter gemäß 1907/2006/EG (ebenfalls in digitaler Form) zuzuordnen und beizulegen Termine: Ausführungsfristen: Beginn: spätestens 12 Werktage nach Zugang des Auftragsschreibens Ende: 30.11.2029 Wewnętrzny identyfikator: 1348/2026

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Roboty budowlane
Główna klasyfikacja (cpv): 45000000 Roboty budowlane
Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 45310000 Roboty instalacyjne elektryczne

5.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Stresemannstraße / Erna-Berger-Straße
Miejscowość: Berlin
Kod pocztowy: 10117
Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)
Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Okres obowiązywania: 36 Miesiące

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak
Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): nie

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Wpis do odpowiedniego rejestru zawodowego

Opis kryterium selekcji: Eignung zur Berufsausübung: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)

nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden.

Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Mit der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Teil der Vergabeunterlage ist eine Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 die auf gesondertes Verlangen vorzulegen ist. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kriterium: Średni roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Eignung - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Umsatzangaben für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit sie Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, in einem angemessenen Verhältnis zum Umfang der zu vergebenden Leistung und der Bauzeit stehen, ist der gültige PQ-Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister

anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kriterium: Referencje dotyczące określonych prac

Opis kryterium selekcji: Eignung - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden. Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung.pdf?__blob=publicationFile&v=1 Weitere Nachweise/Unterlagen, die mit dem Angebot einzureichen sind: Sach- und Fachkundenachweis Die Befähigungsnachweise sind dem AG mit dem Angebot vorzulegen. Für den Postleitzahlenbereich Berlin sind gültige VdS-Errichterzertifikate der eingesetzten Hersteller folgender Systeme vorzulegen: • Brandmeldeanlage • Einbruchmeldeanlage • Videoüberwachungsanlagen Für die Errichtung der Brandmelde- und der Sprachalarmanlage sind die gültigen Dokumente zur Verantwortlichen Person nach DIN 14675 für die Phasen 6-11 mit dem Angebot einzureichen. Ebenfalls sind folgende Dokumente einzureichen: • Fachkundenachweis Elektrische Fluchttürsteuerungen in Flucht- und Rettungswegen • Fachkundenachweis für den Anschluss elektrischer Anlagen • Sachkundenachweis baulicher Brandschutz • Fachbauleitererklärung Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim

Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieterhaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Cena

Nazwa: Preis

Opis: 100 % Preis

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 100

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Termin występowania z wnioskiem o dodatkowe informacje: 08/09/2026

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=873927>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=873927>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania ofert: 14/10/2026 12:30:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Okres, przez który oferta musi pozostać ważna: 58 Dni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert. Diese sind nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Informacje na temat publicznego otwarcia:

Data otwarcia: 14/10/2026 12:31:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Miejsce: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabe

Informacje dodatkowe: Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Es dürfen keine Personen an dem Öffnungsverfahren teilnehmen

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informacje o terminach odwołania: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes, Kaiser Friedrich Str. 16, 53133 Bonn, Tel: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Straße des 17. Juni 112 in 10623 Berlin, gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext oder aus den Vergabeunterlagen ergeben, müssen innerhalb der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gerügt werden, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 Abs. 3 GWB vorliegen. Die Vergabestelle weist ferner auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

Organizacja zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, in Vertretung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Numer rejestracyjny: Leitweg-ID: 991-01311-98

Adres pocztowy: Straße des 17. Juni 112

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 10623

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

Punkt kontaktowy: Referat A 4.1 - Vergabesachgebiet

E-mail: victoria.seibt@bbr.bund.de

Telefon: +49 30-184010

Faks: +49 30-184018450

Adres strony internetowej: <http://www.bbr.bund.de>

Profil nabywcy: <http://www.evergabe-online.de>

Role tej organizacji:

Nabywca

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Numer rejestracyjny: Leitweg-ID: t:022894990

Adres pocztowy: Kaiser Friedrich Str. 16
Miejscowość: Bonn
Kod pocztowy: 53113
Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Kraj: Niemcy
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Faks: +49 2289499163

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Numer rejestracyjny: Leitweg-ID: 991-00606-79
Miejscowość: Berlin
Kod pocztowy: 10623
Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)
Kraj: Niemcy
E-mail: vergabe.berlin@bbr.bund.de

Telefon: 000

Faks: +49 30184018450

Role tej organizacji:

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

Organizacja zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych

8.1. ORG-0004

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83
Miejscowość: Bonn
Kod pocztowy: 53119
Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Kraj: Niemcy
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

10. Zmiana

Poprzednia wersja ogłoszenia, która jest zmieniana: 391fb6f9-0f50-497f-826a-0b603e97b9fa-01

Główny powód zmiany: Aktualizacja informacji

Opis: TERMINVERSCHIEBUNG ALT Frist für den Eingang der Angebote : 02/10/2026 10:30
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 Tag Datum des Eröffnungstermins: 02/10
/2026 10:31 NEU Frist für den Eingang der Angebote : 14/10/2026 12:30 Frist, bis zu der das
Angebot gültig sein muss: 58 Tag Datum des Eröffnungstermins: 14/10/2026 12:31

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: c06be94f-96ce-45f4-adbc-f53036c7c296 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 29/09/2026 10:04:44 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 672615-2026

Numer wydania Dz.U. S: 189/2026

Data publikacji: 30/09/2026